

Freundschaft und Vertrauen

Von Izusu-chan

Inhaltsverzeichnis

Prolog: memorys	2
Kapitel 1: He´s back	3

Prolog: memorys

Prolog

Fröhlich lief das kleine Mädchen mit den chinesischen Zöpfen durch die Straßen von Konoha Gakure. Sie lachte glücklich und blieb vor einem großen Anwesen stehen. Gerade wollte sie den Mund öffnen als die Tür aufging und Junge mit schwarzen Haaren die er in einem Pferdeschwanz trug heraustrat.

Als er das Mädchen bemerkte grinste er. „Morgen Ten-chan!“ Das Mädchen lächelte freundlich. „Morgen Itachi-kun. Ist Sasu da?“

Der ältere nickte und genau in dem Augenblick ging die Tür auf und ein etwa 5-jähriger, ebenfalls schwarzhaariger Junge trat heraus.

„Morgen Sasu!“

„Morgen Ten-chan was gibt's?“

Wieder grinste das Mädchen. „Ich wollte fragen ob du Lust hast mit mir zu trainieren!“

Nun erschien auch auf dem Gesicht des Schwarzhaarigen ein Grinsen.

„Klar! Gehen wir!“ Der Junge drehte sich zu Itachi um und grinste ihn an. „Bis später Nii-san!“

„Bis später Sasuke!“ Damit verschwand der ältere Uchiha und Tenten und Sasuke blieben allein zurück. „Gehen wir?“ Das Mädchen nickte und beide liefen los...

Kapitel 1: He's back

Kapitel 1

Besagtes Mädchen stand nun wieder vor dem Uchiha Anwesen, doch seit jenem Tag waren schon 9 Jahre vergangen. Tenten lächelte traurig, ja damals waren sie und Sasuke beste Freunde, bis zu dem Tag als Itachi den Uchiha Clan ausgelöscht hatte, nun ja... bis auf Sasuke und ihn selbst.

Danach hatte der jüngere Uchiha sich verändert, er war kalt geworden und in der Öffentlichkeit kaum noch mit ihr gesprochen.

Doch sie waren immer Freunde geblieben, manchmal hatten sie sogar noch zusammen trainiert. Und es gab noch etwas anderes... etwas das nur er über sie wusste, zumindest von den Gleichaltrigen.

Auch sie hatte keine Eltern mehr, sie waren bei einer Mission ums Leben gekommen als sie 11 war und Sasuke war der einzige dem sie es anvertraut hatte.

Sie zeigten es zwar nicht, aber selbst nach all den Jahren waren sie noch beste Freunde gewesen.

Er hatte ihr sogar erzählt, dass er vor hatte Konoha zu verlassen, da er wusste, dass sie nicht versuchen würde sie aufzuhalten.

Flashback

Fragend blickte Tenten denn jungen Uchiha der, mit einer Tasse in der Hand auf ihrer Fensterbank saß an.

Sie wusste nicht wie so sie das Gefühl hatte das er etwas Wichtiges zu sagen hatte, aber sie war sich sicher, dass sie Recht hatte.

„Ich bin froh, dass es dir wieder gut geht Sasu...“

„Ja, Tsunade ist nicht umsonst die beste Heilerin... Deshalb bewunderst du sie doch auch so oder?!“

Die braunhaarige nickte und sah ihn an.

„Du wirst gehen, nicht war...“

Du wirst Orochimarus Angebot annehmen...“

Jetzt wand der Blick des Schwarzhaarigen sich vom Fenster ab und heftete sich an ihr Gesicht.

„Ja... Ich muss Itachi töten... dafür lebe ich!“

„...Wann gehst du?“ fragte sie ruhig.

„...Morgen...“

Tentens Augen weiteten sich.

„Dann gehe ich davon aus, dass wir uns lange Zeit nicht sehen werden...“

Sasuke nickte.

„Sasu... Pass auf dich auf ja... und werde nicht so wie Orochimaru... Ich weiß nicht viel über ihn, aber das was ich weiß... Ist nichts Gutes.“

„Ich weiß, aber ich werde gehen... So kann ich Itachi besiegen... Nur so...!“

Erneut lächelte Tenten ihn an.

„Werde bitte nicht so wie Orochimaru ja... Ich möchte dich nicht auch noch verlieren...“

Sie schloss die Augen um zu verhindern, dass die Tränen die sich in ihnen sammelten über ihre Wangen liefen.

Sie wollte nicht, dass Sasuke sah wie schwach sie war.
Doch eigentlich wusste sie ganz genau, dass er es bemerken würde.
Sie lächelte traurig und sah zu Sasuke, der sie ihn den Arm genommen hatte, hoch.
„Ich kann die nicht versprechen, dass ich nicht so werde wie sie, aber ich verspreche die, dass ich dich niemals vergessen werde... Und wenn es irgendwie möglich ist werde ich die helfen ja?“
Die braunhaarige lächelte und wischte sich die Tränen weg.
„Danke Sasu...“
Der Uchiha lächelte ebenfalls, ja sie, Tenten gehörte zu den wenigen Menschen denen er noch ein Lächeln schenkte.
Kurz lehnte sie sich an ihn, doch dann löste sie sich aus ihrer Umarmung, ging zur Kommode, öffnete sie und holte etwas längliche, das in Tücher eingewickelt war heraus.
Ohne zu zögern drehte sie sich zu Sasuke und drückt es ihm in die Hände.
„Mach es auf...“ meinte sie mit einem schwachen lächeln und der Junge tat wie ihm geheißen.
„Ten, das...“
„Nein Sasu ich möchte, dass du es nimmst! So wirst du dich immer an mich erinnern und es wird bei dir sein...
Nimm es, dann brauch ich mir nicht mehr solche Sorgen um dich machen!“
„Aber.. Ich könnte damit schlimme Sachen tun... Menschen töten...“
„Das ist mir klar, aber ich möchte trotzdem, dass du es nimmst... Es wird dich, wie gesagt beschützen. Das Schwert ist sehr mächtig und es ist in der Lage Chakra zu speichern...“
„Das Schwert ist einer der größten Schätze deiner Familie, ich-“
„Bitte Sasu nimm es, mir zu liebe.“
Einige Zeit lang sahen sie sich nur schweigend an, doch dann nickte Sasuke.
„Danke Ten... du bist wirklich meine beste Freundin!“
„Pass auf dich auf Sasu...“

Flashback end

Die 16-jährige lächelte traurig.
Sie vermisste ihren besten Freund, auch das Training mit ihm, doch darauf könnte sie verzichten, wenn er doch nur zurückkäme.
Sie braucht ihn, sie liebte ihn... auch wenn er jünger war als sie, war er doch immer ihr großer Bruder!
Tenten lächelte traurig, manchmal beneidetet sie Sakura und Ino darum, dass sie ihre Trauer über das Verschwinden des Uchihas so offen zeigen konnten...
Würde sie das tun, würden sich (fast) alle wundern, denn (fast)niemand wusste von ihrer Freundschaft zu dem Uchiha, höchstens der eine oder andere Anbu...
Langsam drehte Tenten sich von Anwesen weg und ging mit sicheren Schritten zum Ausgang des Uchihaviertels.
Niemand würde erfahren, dass sie hier gewesen war.

Keine zehn Minuten später stand Tenten gemeinsam mit Neji am Waldrand und wartete darauf, dass ihr Sensei und ihr leicht verrückter, aber trotzdem lieber Teamkollege kommen würden.
Langsam ging ihr das warten nämlich auf die Nerven, die beiden waren doch sonst

immer pünktlich, warum mussten sie gerade an dem Tag zu spät kommen an dem sie ihre erste A- Rang Mission ausführen sollten!?

Ja, Tenten war stark geworden, sie war inzwischen eine Chu-Nin und lernte zudem die Heilkünste.

Uhrplötzlich wurde Tenten von einem grünen Männchen, ihrem Teamkameraden Lee, aus den Gedanken gerissen, da dieser mit schnellen Schritten auf sie zugelaufen kam. Irgendetwas schien ihn ziemlich Überrascht/ erstaunt/ erschrockene zu haben, Tenten war sich nicht sicher was von den drei Möglichkeiten den jetzt wirklich zutraf...

Mittlerweile hatte Neji aufgehört zu meditieren und blickte genau wie Tenten fragen zu dem grünen Männchen.

„Was ist los Lee?“

„E-e-er i-ist zu-zurück!“

„Wer?“

„Sasuke Uchiha!“

Jetzt war Lee es der seine Teamkameraden erstaunt anblickte.

„Was habt ihr denn?“

„Nun ja... Wollte Uchiha nicht seinen Bruder töten bevor er hierher zurückkehrt?“

Durch Nejis Erklärung verstand auch Lee die Bestürzung seiner Teamkollegen.

„Meint ihr, dass er so stark geworden ist?“

Neji erhob sich langsam vom Boden und marschierte Richtung Dorf.

„Neji wo willst du hin?“

Tenten und Lee tauchten einen kurzen Blick aus und folgten dann dem Hyuuga.

„Tsunade fragen ob der ältere Uchiha tot ist... Oder warum Uchiha sonst wieder in Konoha ist...“

Vor einem etwa einem Jahr war er davon ja nicht sonderlich begeistert...“

Tenten schluckte und fragte sich was der Grund für Sasukes Sinneswandel war... Nun ja... Sie würde ihn einfach fragen...

Alle drei liefen nun schneller Richtung Konoha und kurze Zeit später stießen, Hinata, Kiba, Shino, Shikamaru, Choji, Ino, Naruto und Sakura zu ihnen. Letztere waren besonders verwirrt, aber auch besorgt, vor nicht all zu langer Zeit hatte sie gesehen wie stark der Uchiha war, aber sie konnten sich nicht vorstellen, dass sein Können bereits ausgereicht hätte um den älteren Uchiha zu töten...

Vor Tsunades Büro blieben sie stehen und klopfen höflich an die Tür. Nach kurzer Zeit, die sich für die wartenden jedoch wie eine Ewigkeit dahin zog, hörten sie die ruhige Stimme der Hokage, die ihnen die Erlaubnis erteilte einzutreten.

Schnell riss Naruto die Tür auf und die Chu-Nin quetschten sich in das Büro.

Ihre Augen weiteten sich teilweise als sie die Person erkannten die neben Tsunade an die Wand gelehnt stand.

Er war es wirklich.

Dort stand er.

Seine blutroten Augen emotionslos in ihre Richtung gerichtet.

So, als wäre es das Normalste der Welt, dass ein S- Rang Ninja im Büro der Hokage stand.

Die Chu-Nin schluckten.

Ja es stimmte, er war zurück...

Er, Sasuke Uchiha war wieder in Konoha und in der Hand hielt er ein Stirnband mit dem Zeichen des Dorfes, welches Versteckt hinter den Blättern liegt.

Ein Ninja Stirnband mit dem Zeichen von Konoha Gakure,

ihrem Heimatdorf.

Tsunade lächelte leicht als sie die perplexen Gesichter der Chu-Nin sah. Doch diese bemerkten das gar nicht, sie waren viel zu sehr damit beschäftigt den schwarzhaarigen Uchiha anzustarren.

„Sasuke-kun...“ Sakura traten Tränen in die Augen. „Du-Du bist wieder da...“

Schnell lief sie auf den Uchiha zu und viel ihm einfach um den Hals. Tenten beobachtete lächelnd die Gesichtszüge Sasukes, man konnte keine Regung in ihnen erkennen, zumindest ging es den anderen so.

Die braunhaarige Chu-Nin sah, dass er sich freute, dass sie ihn nicht zu missachten schien.

Doch Sasuke wäre nicht Sasuke würde er sie ebenfalls in den Arm nehmen.

Mit einer flüssigen Bewegung drückte er sie von sich weg und wand seinen emotionslosen Blick den anderen Anwesenden zu.

Als Sasukes Blick auf Tenten viel lächelte diese und auch sei Augen wurden für einen kurzen Moment warm.

„Sasukeeeeeee! Du bist wieder da!!!“ Fröhlich hüpfte Naruto auf den Ex Nuke-Nin zu und viel ihm um den Hals.

„Lass das, Dobe!“

Einige zeit herrschte Stille, doch dann begann Naruto zu schreien.

„Wie hast du mich genannte Teme.“

„Dein Gehirn arbeitet noch genauso langsam wie früher, dobe!“

„Nenn mich nicht dobe, teme!“

„Dann nenn du mich nicht Teme Dobe!“

Die beiden tauschten Todesblicke aus und die anderen Chu-Nin sahen dem Streit teil überrascht, teils geschockt zu.

Sie wussten gar nicht, dass Sasuke und Naruto sich so gestritten hatten, sie hätten nicht gedacht, dass der Uchiha sich jemals so benehmen würde.

Tsunade grinste breit und begann zu sprechen, womit sie Sasukes und Narutos Streit unterbrach.

„Also... Wie ihr vielleicht bereits bemerkt habt, gehört sasuke Uchiha ab heute wieder zu den Ninjas Konohas. Ihm wird er Rang eines Chu-Nin zugeteilt und das alte Team 7 existiert ab heute wieder.“

„Aber Hokage-sama...“ Neji blickte die Hokage leicht skeptisch an. „können sie ihn einfach so wieder aufnehmen... Ich mein e er ist ein Nuke-Nin....“

„Mach dir keine Sorgen Neji... Ich vertraue Sasuke und meine Gründe gehen euch nichts an...“

Dann wand sie ihren Kopf zu Sasuke und lächelte. „Wir machen es wie besprochen Uchiha... Ich erwarte dich...“

Daraufhin nickte Sasuke nur knapp und ging an den Chu-Nin vorbei aus dem Büro.